

Wetterleuchten - Sommermarkt der unabhängigen Verlage

Samstag 25. Juni 2022 11-20 Uhr

Zitrusfrische Sommerlektüren – vitaminreich, süßsauer und sonnenbeschienen – warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Zum fünften Mal lädt das Stuttgarter Literaturhaus ein zum *Wetterleuchten*, dem Sommermarkt der unabhängigen Verlage, mit über 40 Verlagen und einem ganztägigen Programm aus Kurzlesungen, Verlagspräsentationen, Gedichtgirlanden und Poolgesprächen. Folgen Sie einer ganz besonderen Stuttgarter Hochhausdokumentation, holen Sie tief Luft bei einem Spaziergang durch das Wattenmeer und schauen Sie mit Herrn Harald hinter die Garderobe. Gestalten Sie Ihr eigenes Pinocchio-Eis, lernen Sie vergessene Autor:innen neu kennen und statten Sie Ihren Koffer aus – mit Strohalm und Strandliteratur von:

Alfred Kröner Verlag * Austernbank Verlag * AvivA Verlag * Baobab Books * Berenberg Verlag * Das kulturelle Gedächtnis * DerDiwan Hörbuchverlag * Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung * Edition. fotoTAPETA * Edition fünf * Edition Maulhelden * Edition Moderne * Edition Nautilus * Édition totale éclipse * Elif Verlag * Eta Verlag * Faber & Faber Verlag * Griot Hörbuch Verlag * Guggolz Verlag * Haymon Verlag * Homunculus Verlag * Jung und Jung * Kampa Verlag * Killroy Media * Kunstanstifter Verlag * Lenos Verlag * Limbus Verlag * Limmat Verlag * Merz Akademie * Mikrotext * Moritz Verlag * Peter Hammer Verlag * Philipp Reclam jun. Verlag * Prima.Publicationen * PudelundPinscher * Reprodukt * Rotopol * Schöffling & Co. * Schwarze Schafe/Чорні вівці * Secession * Septime Verlag * S. Hirzel Verlag * Starfruit Publications * Supposé * Transit Buchverlag * Verlag Das Wunderhorn * Verlag Ulrich Keicher * Verlag Klaus Wagenbach * Voland & Quist

Der Tag wird erfrischend spritzig! Seien Sie dabei!

Unterstützt wird der Tag vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst, der Péter Horváth-Stiftung und dem Wirtschaftsclub im Literaturhaus e. V.

Metten Immetten

S. 8
Lesungen

S. 24
Ausstellungen

S. 20 *Aktionen*

S. 28
Verlage

S. 46
Sommerlektüre

2

gefördert von:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST



PÉTER HORVÁTH
STIFTUNG



Stuttgart e.V.

Lesungen

11.00 – 11.30 Uhr

Lesung & Gespräch

Adelheid Duvalet

Elisbeth Dangel Pelloquin

Moderation: Michael Braun

Lesung: Studierende HMDK

ПРО МАЛОГО КРОТА, ЯКИЙ

ХОТІВ ДІЗНАТИСЯ, ХТО

НАКЛАВ ЙОМУ НА ГОЛОВУ

Lilija Shutiak

Moderation: Nina Weller

Deutsche Lesung: Studierende

HMDK

Ukrainische Lesung und Über-

setzung: Natalka Sniadanko

11.40 – 11.55 Uhr

Präsentation mit Fotos

Relikte vergessener

Utopien

Nicole Dering

14.00 – 14.15 Uhr

Reisebericht

MOSTRO – Pivocelio-

Eis in Deutschland von

Leonhard Hieronymi /

Christian Metzler

**Klein
& groß**

Vorstellung: Manfred

Rothenberger

Lesung: Studierende HMDK

12.05 – 12.35 Uhr

Lesung & Gespräch

Blinder Spiegel

Salih Jamal

Moderation: Wolfgang Schorlau

12.45 – 13.00 Uhr

Werkschau

Das Comeback der

Altkassian Storni

Hildegard E. Keller

14.25 – 14.55 Uhr

Lesung & Gespräch

Die Toten Hosen

Birgit Fuß

Moderation: Manfred Heinfeldner

15.05 – 15.20 Uhr

Audio-Erzählung

Mit dem Meer leben von

Karsten Reise

Einführung: Klaus Sander

**Klein
& groß**

13.10 – 13.50 Uhr

Lesung & Gespräch

Vom kleinen Maulwurf,

der wissen wollte,

wer ihm auf den Kopf

gemacht hat

15.30 – 16.00 Uhr

Lesung & Gespräch

auch solche tage waren

immer schon da

Katrin Pitz

Moderation: Beate Tröger

16.10 – 16.25 Uhr

Lesung

Mütter, Väter, Männer,

Klassenkämpfe. Über

das Private von Margit

Schreiner

Einführung: Tina Walz

Lesung: Barbara Stoll

16.35 – 17.05 Uhr

Lesung & Gespräch

153 Formen des

Nichtseins

Slata Roschal

Moderation: Mareike Köhler

17.15 – 18.00 Uhr

Lesung & Gespräch

(Deutsch/Französisch)

Der letzte Syrer

Omar Youssef Souleimane

Moderation und Übersetzung:

Stefan Weidner

Deutsche Lesung: Studierende

HMDK

18.10 – 18.25 Uhr

Geburtstagslesung

25 Jahre AVIVA Verlag

Illusionen von Ruth

Rehmann

Einführung: Britta Jürgs

Lesung: Studierende HMDK

**Koppl
überhört**

18.35 – 19.05 Uhr

Lesung & Gespräch

Dagegen die Elefanten

Dagmar Leupold

Moderation: Petra Bewer

19.15 – 19.45 Uhr

Lesung & Gespräch

Der Erzherzog, der

den Schwarzmarkt

regierte, Matrosen

lebte und mein

Großvater wurde

Natalka Sniadanko

Moderation: Lerke von Saalfeld

20.00 – 21.00 Uhr

Preisverleihung, Lesung &

Empfang

Verlagspreis Buchkultur

Bader-Württemberg

Preisübergabe: Staatssekretärin

Petra Olschowski MdL

Lesung: Lucia Jay von Seldeneck

und Florian Weiß

Aktionen

Letzte Sätze-Quiz
**Quizbude: Rückspiel
oder 2. Chance**
**„Das hat mit Fußball
wirklich nichts zu
tun.“ Ror Wolf**

14.00-15.30 Uhr
Trinken & Erzählen
Auf ein Wasser
Christina Schmid und
Aida Nejad

14.00 - 16.00 Uhr
Ihr wünscht, sie lesen!
Lesen aufgekloppt!
Vorlesepat:innen

14.30 - 17.30 Uhr
Eisbar, Workshop &
Fotostudio
**Pinochlio-
Eiswerkstatt**

Ausstellungen

Bodengrafik
**Stuttgarter
Wasserkarte**
Aida Nejad und
Christina Schmid

Fotoausstellung
**Relikte ver-gessener
Utopien**
Nicole Dering

Tusche & Skizzen
Caravats des Heurs
Nathalie Wolff

Ausstellung Comicbuchpreis
**Madame Chai und
die Monster**
Sheree Domingo und
Patrick Spät

Kinder und

Jugend

Neu: In der
Stadtbibliothek
Stuttgart

Buch

Wochen

11.-20.7.2022



Veranstalter:

Börsenverein des
Deutschen Buchhandels
Baden-Württemberg



unterstützt durch: Unsere Webseite:

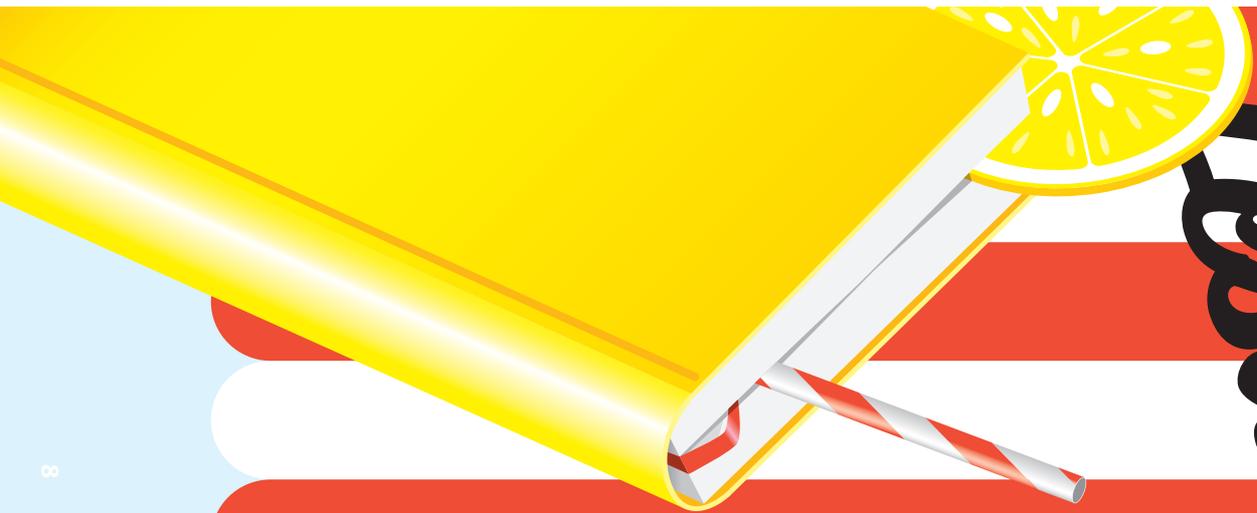
STUTTGART



kinder-jugend-
buchwochen.de

Konzept, Design: katjaschloz.de, Illustration: Zsuzsanna Ilijin

Lesungen



LESUNG &
GESPRÄCH

11.00 - 11.30 UHR

Adelheid Duvanel

Elisbeth Dangel Pelloquin

Moderation: Michael Braun

Lesung: Hochschule Studierende HMDK



Adelheid Duvanel ist eine Meisterin der kleinen Form. Ihre kurzen Erzählungen sind Momentaufnahmen aus dem Leben meist versehrter Existenzen, die sich aber in ihren fatalen Verhältnissen mit schlafwandlerischer Sicherheit bewegen. In ihrem eigensinnigen Beharren auf ihrer Sicht der Welt bewahren sie sich ihre Würde gegen die Zumutungen des Lebens. Adelheid Duvanel, geboren 1936 in Pratteln und aufgewachsen in Liestal, arbeitete nach einer Lehre zur Textilzeichnerin als Bürokraft, sowie als Journalistin und Schriftstellerin. Bis auf ein Jahr auf Formentera lebte sie in Basel, wo sie 1996 starb. Duvanel wurde vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Großen Schillerpreis. (Limmat Verlag)

PRÄSENTATION
MIT FOTOS

11.40 - 11.55 UHR

Relikte vergessener Utopien

Nicole Dering



Nicole Dering beschäftigt sich mit Wohnkomplexen, die wie Relikte vergessener Utopien auch heute noch Stadtbilder beeinflussen. Identitätslos und kalt, doch für viele Menschen ebenso ein Zuhause. Als Bewohnerin eines solchen Gebäudes hat sie sich auf die Reise in Stuttgarter Stadteile begeben, um ihre eigene Wahrnehmung mit fotografischen Mitteln festzuhalten. 2021 hat sie ihr Studium Visuelle Kommunikation an der Merz Akademie in Stuttgart abgeschlossen und arbeitet jetzt als Kommunikationsdesignerin. (Merz Akademie)

LESUNG &
GESPRÄCH

12.05 – 12.35 UHR



Blinder Spiegel

Salih Jamal

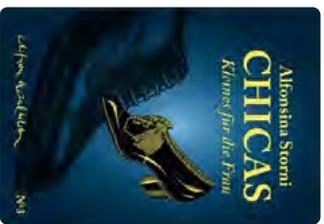
Moderation: Wolfgang Schorlau

Paris. Sie und er. Elle und Lui. Sie begegnen sich in einem Café. Lui ist Fluglotse. Er wechselt die Städte und Flughäfen immer dann, wenn ihm das Leben zu eng wird. Sie ist die Frau eines Unternehmers, der in die Politik drängt und sie zu oft über lange Zeit allein zurücklässt. In einer obsessiven Affäre flüchten sie in Tagträume und halten sich gegenseitig in ihrer abgründigen Verlorenheit – eine tragische Liebesgeschichte in fünf Akten. Salih Jamal hat seine Wurzeln in Palästina. Er lebt und arbeitet in Düsseldorf. 2021 erschien sein Roman *Das perfekte Grau*. Der vielbeachtete Roman kam auf die Hotlist 2021 und zählte zu den 10 besten Büchern Deutschlands aus unabhängigen Verlagen. (Septime Verlag)

Das Comeback der Alfonsina Storni

Hildegard E. Keller

WERKSSCHAU
12.45 – 13.00 UHR



Alfonsina Storni, 1892 geboren in Sala Capriasca (Bezirk Lugano), kam mit vier Jahren nach Argentinien und lebte von 1912 bis zu ihrem Freitod 1938 in Buenos Aires. Sie ist eine der wichtigsten Künstlerinnen Argentiniens vor dem Zweiten Weltkrieg, eine der eigenwilligsten Stimmen der latein-amerikanischen Literatur des 20. Jahrhunderts und die berühmteste Schweizer Schriftstellerin, die in einer Nicht-Landessprache schrieb. Die Edition Maulhelden macht Stornis schriftstellerisches Werk in ganzer Breite auf Deutsch erstmals zugänglich. Hildegard E. Keller, Übersetzerin und Herausgeberin stellt die Werkausgabe vor.

Mit freundlicher Unterstützung von Pro Helvetia Schweizer Kulturstiftung (Edition Maulhelden)

„UKRAINE IM
KRIEG“

LESUNG &
GESPRÄCH/
(DEUTSCH/
UKRAINISCH)

13.10 - 13.50 UHR



**Vom kleinen Maulwurf,
der wissen wollte,
wer ihm auf den Kopf gemacht hat**

klein
& groß

ПРО МАЛОГО КРОТА, ЯКИЙ ХОТІВ
ПІЗНАТИСЯ, ХТО
НАКЛАВ ЙОМУ НА ГОЛОВУ

Liliia Shutiak

Moderation: Nina Weller

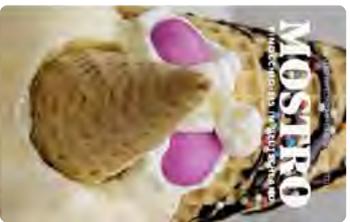
Deutsche Lesung: Studierende HMDK

Ukrainische Lesung und Übersetzung: Natalka Sniadanko

Die Geschichte *Vom kleinen Maulwurf ...*, inzwischen in über 40 Sprachen erschienen, gehört zu den Klassikern unter den Bilderbüchern und löst noch immer dieselbe Begeisterung bei kleinen und großen Leser:innen aus. Schon seit einigen Jahren verlegt Schwarze Schafe dieses Buch in der Ukraine. Peter-Hammer-Verlagsvertreter Tilmann Eberhardt ist nach Kriegsbeginn aktiv geworden und importiert und vermittelt seit Ende März auch Kinderbücher im ukrainischen / kyrillischen Buchstaben über Buchhandlungen an Gastfamilien, Stadtbibliotheken und Institutionen. Dank seiner Initiative wird die ukrainische Verlegerin Liliia Shutiak aus Czernowitz zu Gast sein und mit Nina Weller, Literaturwissenschaftlerin, über die Situation von Autor:innen, Illustrator:innen und Verlagen im Krieg sprechen und erzählen, was ein Buch in der vertrauten Sprache für Kinder in der Fremde bedeuten kann. Und außerdem erfahren Sie, wer dem kleinen Maulwurf auf den Kopf gemacht hat und wie die Geräusche der Tiere auf Ukrainisch klingen.

In Kooperation mit Roete69 – Raum für Kultur (Peter Hammer Verlag & Schwarze Schafe/Чорні Біври)

REISEBERICHT
14.00 – 14.15 UHR



MOSTRO – Pinocchio-Eis in Deutschland von Leonhard Hieronymi / Christian Metzler

**Klein
& groß**

Vorstellung: Manfred Rothenberger

Lesung: Studierende HMDK

Der Autor Leonhard Hieronymi reist mit seinem ehemaligen Schulfreund – dem Fotografen und Analytiker Christian Metzler – in neun Tagen auf einer Strecke von über 2.500 Kilometern durch alle Bundesländer Deutschlands, um so viele Pinocchio-Eisbecher wie möglich zu fotografieren und zu essen. Aus ihrem künstlich erzeugten Blickwinkel sehen sie, was das Land eint. Sie finden heraus, wie es sich anfühlt, selbstbestimmtes Handeln einem absurden Ziel unterzuordnen, dessen Erfüllung von Beginn an unmöglich ist. Sie werden zu Getriebenen, treffen alte Freunde und seltsame Fremde, werden zuerst selbst verrückt und dann verrückt nach Eis. (Starfruit Publication)

LESUNG &
GESPRÄCH

14.25 – 14.55 UHR



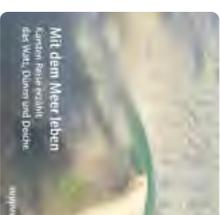
Die Toten Hosen

Birgit Fuß

Moderation: Manfred Heinfeldner

Eine erstaunliche Karriere: Aus den Düsseldorf-Punks, die kaum ihre Instrumente halten konnten, wurde eine der größten Rockbands Deutschlands, die ganze Stadien in Euphorie versetzt. Dass es bei den *Toten Hosen* immer um mehr als Musik ging, macht sie aus – und oft zur Zielscheibe. Doch wie gelang es der Band, ein Imperium aufzubauen und dennoch eine klare Haltung zu bewahren? Birgit Fuß hat Campino und seine Kollegen über Jahrzehnte zu zahlreichen Gesprächen getroffen. Sie porträtiert die Band und erzählt von Triumphen und Tragödien aus 40 Jahren. Birgit Fuß, geboren 1972, ist seit über 20 Jahren Redakteurin beim deutschen Rolling Stone. (Reclam Verlag)

AUDIO-
ERZÄHLUNG
15.05 -15.20 UHR



Mit dem Meer leben von Karsten Reise

Einführung: Klaus Sander

Karsten Reise erforscht die Nordseeküste seit nunmehr 50 Jahren. Er kennt jede Wattwurmhöhle und Muschelbank zwischen den nordfriesischen Inseln, die Sandkörner und Strömungen, weiß vom unaufhaltsamen Steigen des Meeres bei aufgeheiztem Klima. Unglaublich viel hat das Wattenmeer schon verkraftet, abgeschüttelt oder im Fall von Exoten aus Übersee einfach integriert. Karsten Reise, geboren 1946, lehrte Zoologie, Meereskunde und Küstenökologie an den Universitäten Göttingen, Hamburg und Kiel. Am Alfred-Wegener-Institut, Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung, leitete er die Wattenmeerstation Sylt und war maßgeblich an der Ernennung des Wattenmeeres zum UNESCO-Weltnaturerbe beteiligt. (supposé)

LESUNG &
GESPRÄCH

15.30 -16.00 UHR



auch solche tage waren immer schon da.

Katrin Pitz

Moderation: Beate Tröger

Von Worten zum Wundwundern und solchen, die man verliert oder vergeblich sucht — davon sprechen die Gedichte von Katrin Pitz. Es sind Gedichte, die wahrnehmen, was unter Oberflächen verborgen liegt und erst noch zu entdecken ist, Gedichte, denen das Selbstverständliche fremd ist, wird und bisweilen auch bleibt. Sie kennen Schmerz und auch die Schönheit des Schweigens und der Stille, sie nehmen das Einmalige in den Blick und legen Erinnerungen frei. Katrin Pitz, geboren 1989, ist Autorin und Maschinenbau-Ingenieurin. 2001 erhielt sie den Leonce-und-Lena-Preis für Lyrik. (Elif Verlag)

LESUNG
16.10 - 16.25 UHR



Mütter. Väter. Männer. Klassenkämpfe. Über das Private von Margit Schreiner

Einführung: Tina Walz
Lesung: Barbara Stoll

In ihrem ersten Erinnerungsbuch *Vater. Mutter. Kind. Kriegserklärungen* erzählt Margit Schreiner von der siebenjährigen Margit, die sich ein Dackelmädchen namens Bella erfindet, das nie von ihrer Seite weicht. In *Mütter. Väter. Männer. Klassenkämpfe* besetzt ein paar Jahre später ein Maharadscha ihre Fantasien, während das Mädchen ihm als Panther zu Füßen liegt. Aus der Distanz des siebten Lebensjahrzehnts beobachtet und beschreibt Margit Schreiner lakonisch und mit viel Empathie das Mädchen, das sie einmal war. (derDiwan Hörbuchverlag / Schöfling Verlag)

153 Formen des Nichtseins

Slata Roschal

LESUNG &
GESPRÄCH
16.35 - 17.05 UHR

Moderation: Mareike Köhler

Ksenia ist Russin, sie ist Deutsche, sie ist Jüdin, sie ist unter Zeugen Jehovas aufgewachsen, sie ist eine junge Frau, Mutter, Schriftstellerin und Wissenschaftlerin – das alles ist sie und gleichzeitig ist sie nichts davon. Bei der Erforschung des eigenen Identitätspluralismus sammelt sie Ebay-Anzeigen, die das Wort »russisch« enthalten, notiert Gespräche von Arbeitskolleg:innen, korrigiert Stellenaushänge, beobachtet russische Mütter in der Stadt und israelische Verwandte auf Facebook, besucht arabische Läden und dolmetscht in einer Psychotherapie für Flüchtlinge. Slata Roschal, 1992 in Sankt Petersburg geboren, ist Schriftstellerin, Lyrikerin und Literaturwissenschaftlerin. (Homunculus Verlag)



LESUNG &
GESPRÄCH
(DEUTSCH/
FRANZÖSISCH)

17.15 - 18.00 UHR



Der letzte Syrer

Omar Youssef Souleimane

Moderation und Übersetzung: Stefan Weidner
Deutsche Lesung: Studierende HMDK

März 2011, die arabische Welt ist in Aufruhr, alles scheint möglich. In Damaskus schart die Studentin Joséphine eine Gruppe junger Leute um sich. Sie alle eint die Hoffnung auf ein selbstbestimmtes Leben, eine freiere Welt. Sie haben Träume, Pläne für die Zukunft, sie verlieben sich. Zusehends verflechten sich die Ideale der jungen Generation mit einer Revolution, die ein ganzes Land erfasst und in einen Bürgerkrieg mündet. Omar Youssef Souleimane, geboren 1987 in al-Kutaifa bei Damaskus, ist in Saudi-Arabien aufgewachsen. Bis 2010 arbeitete er als Journalist in Syrien. Mit Ausbruch des Bürgerkrieges floh er über Jordanien nach Frankreich, wo er 2012 politisches Asyl erhielt. Heute lebt er als Schriftsteller in Paris und veröffentlichte mehrere preisgekrönte Gedichtbände sowie die autobiographische Erzählung *Le petit terroriste* (2018). In Zusammenarbeit mit dem Institut français Stuttgart. (Lenos Verlag)

GEBURTSTAGS-
LESUNG
25. JAHR AVIVA
VERLAG

18.10 - 18.25 UHR



Illusionen von Ruth Rehmann

Einführung: Britta Jürgs

Lesung: Studierende HM/DK



Im selben Jahr wie Grass' Blechtrommel oder Bills Billard um halb zehn erschienen, erzählt Ruth Rehmann in ihrem Roman *Illusionen* vom Arbeitsalltag und den Wochenendvergnügungen dreier Frauen und eines Mannes, die im Großraumbüro eines Konzerns tätig sind. In zwölf Kapiteln schildert Rehmann deren Abenteuer und Enttäuschungen, Träume und Illusionen – bis zur ernüchternden Rückkehr in den 13. Stock am Montagmorgen. Ruth Rehmann (1922–2016) arbeitete als Lehrerin, Dolmetscherin und Pressereferentin. 1958 las Rehmann das Kapitel *Das erste Kleid* auf der Tagung der Gruppe 47 in Großholzleute. Bei der Abstimmung über den Preis der Gruppe unterlag sie Günter Grass. (Aviva Verlag)

Dagegen die Elefanten

Dagmar Leupold

Moderation: Petra Bewer

LESUNG &
GESPRÄCH
18.35 - 19.05 UHR



Herr Harald ist der Mann in der Garderobe. Er gehört zum Theater wie der Vorhang, aber niemand kommt seinetwegen, das Rampenlicht ist für andere. Er nimmt den Menschen die Mäntel ab, die Taschen, was immer sie ihm anvertrauen, um für kurze Zeit unbeschwert zu sein, und wartet bis zum Schlussapplaus, das ist sein Einsatz. Doch eines Abends bleibt ein Mantel zurück, und in dem Mantel findet sich eine Pistole. Was will er damit tun? Er kann sich schlecht gegen alles zur Wehr setzen, was ihm an der Welt und den Mitmenschen als Zumnutung erscheint. Aber vielleicht kann er ihre Aufmerksamkeit auf jemanden lenken, der wie er ein Schattendasein führt: die Frau, die für einen anderen die Noten umblättert und die er aus der Ferne verehrt. Dagmar Leupold, geboren 1955, lebt als Autorin und Übersetzerin in München. Von 2004–2021 leitete sie das *Studio Literatur* und Theater der Universität Tübingen. (Jung und Jung)

„UKRAINE IM
KRIEG“
LESUNG &
GESPRÄCH

19.15 - 19.45 UHR



Der Erzählerzog, der den Schwarzmarkt regierte, Matrosen liebte und mein Großvater wurde

Natalka Sniadanko

Moderation: Lerke von Saalfeld

Erzherzog Wilhelm leidet unter Spinnen- und Nadelphobie, liebt seidene Schlaföcke, Tätowierungen und Männer. Leidenschaftlich engagiert er sich für die Unabhängigkeitsbestrebungen der Ukrainer:innen – dann versaut ihm die Oktoberrevolution seine Pläne, König der Ukraine zu werden. Es folgen Jahre im Untergrund, als Spion, der sich von seiner reichen Verwandtschaft ein ausschweifendes Leben im verruchten Paris finanzieren lässt. Auch das Leben seiner Enkelin Halyna ist von Umbrüchen geprägt: In ihrer Jugend ist die Unabhängigkeit der Ukraine schon zum Greifen nah und in den Anekdoten ihres Großvaters entdeckt die Lembergerin etwas, das vor 100 Jahren schon einmal da war: eine gemeinsame Geschichte, ein gemeinsames Europa. Natalka Sniadanko, geboren 1973 in Lemberg, ist Schriftstellerin, Übersetzerin und Journalistin. Zur Zeit lebt und arbeitet sie in Marbach. (Haymon Verlag)



**PREIS-
VERLEIHUNG,
LESUNG &
EMPFANG**

20.00 – 21.00 UHR



Verlagspreis Literatur des Landes Baden-Württemberg

Preisträger: kunststifter verlag

Preisübergabe: Staatssekretärin Petra Olschowski MdL
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Baden-Württemberg

Lesung: Lucia Jay von Seldeneck und Florian Weiß

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst fördert unabhängige Verlage mit dem Verlagspreis Literatur des Landes Baden-Württemberg. Bereits 2020 vergeben und in diesem Jahr feierlich verliehen an den Mannheimer kunststifter verlag. Kunststaatssekretärin Petra Olschowski wird den mit 12.500 Euro dotierten Preis an Suse und Niklas Thierfelder überreichen, die den Verlag im Jahr 2006 gegründet haben. Die Autorin Lucia Jay von Seldeneck und der Künstler Florian Weiß nehmen uns im *Logbuch – Schiffe, die Legenden* wurden mit an Bord berühmter Schiffe und auf hohe See. Sie erzählen von der ewigen Sehnsucht nach dem Unbekannten, von den bangen Momenten des Aufbruchs, dem unberechenbaren Dasein auf dem Meer oder gar im Weltall. Bevor Sie selbst den festen Boden unter den Füßen und das Literaturhaus verlassen, stoßen Sie mit uns auf den Preisträger an! (Kunststifter verlag)



**MIT BEGEISTERUNG AKTIV
FÜR IHRE GESUNDHEIT
UND UNSERE UMWELT.**



Umbach
Bioland Gärtnerei



BIO-PFLANZEN AUF DEN STUTTGARTER WOCHENMÄRKTEN: SCHILLERPLATZ & MARIENPLATZ

Klinge 2 • 74074 Heilbronn • www.gaertnerei-umbach.de

Aktionen

LETZTE
SÄTZE-QUIZ

Foyer EG



Quizbude: Rückspiel oder 2. Chance
**„Das hat mit Fußball
wirklich nichts zu tun.“**
Ror Wolf

Die vielfach ausgezeichnete Lyrikerin, Essayistin und Übersetzerin Dagmara Kraus und die Stuttgarter Künstlerin Lenka Kühnertová haben anlässlich des Stuttgarter Literaturhaus-Festivals *Losgesagt* 2021 letzte Sätze aus Werken der Weltliteratur ausgewählt und auf exklusive Sitzkissen gedruckt! Im Rückspiel auf dem Sommermarkt haben Sie die Chance, an unserer Quizbude nochmals zu rätseln, zu pokern und zu gewinnen.

IHR WÜNSCHT,
SIE LESEN!

14.00 - 16.00 UHR



Lesehren aufgeklappt!
**Vorlesepat:innen lesen
für Kleine (& Große)**

**klein
& groß**

Mit dicker Wunschbox frischgedruckter Kinder- und Jugendbücher streifen die Stuttgarter Vorlesepat:innen kreuz und quer über den Sommermarkt: Schnappt Euch die Box, wählt ein Buch aus, sagt „Play“ zum Vorlesen und ruft „Stopp“ zum Beenden! 2002 gegründet, ist das Stuttgarter Projekt *Lesehren aufgeklappt!* heute mit über 500 ehrenamtlichen Pat:innen die größte Vorleseinitiative im deutschsprachigen Raum.
www.lesehren-aufgeklappt.de

TRINKEN &
ERZÄHLEN

14.00 – 15.30 UHR

open air – vor dem
Haupteingang



Auf ein Wasser

Christina Schmid und Aida Nejad

Kommen Sie auf ein Glas Mineralwasser vorbei und erzählen Sie uns Ihre Stuttgarter Wassergeschichte! Verraten Sie uns Ihre geheimen Quellen und versteckten Wasserorte in Stuttgart? Ihre Wunschräume und Visionen werden künstlerisch verarbeitet und fließen (verwaschen oder klargespült) in die *Stuttgarter Wassergeschichten*. Diese erscheinen Ende des Jahres als Künstlerbuch mit Wasserkarte bei Prima-Publikationen.

Pinocchio-Eiswerkstatt



EISBAR,
WORKSHOP &
FOTOSTUDIO

14.30 – 17.30 UHR

Foyer 1. Stock



Es gibt Bücher, die von ihren Autor:innen nur aus einem einzigen Grund geschrieben wurden: Sie wollten es in ihren eigenen Bücherregalen sehen, sie wollten es ihren Freunden schenken, sie wollten glücklich sein und konnten nicht glücklich sein, solange sie wussten, dass es dieses Buch nicht gibt. Ein solches Werk ist **MOSTRO**: Es gab bisher noch kein Buch über die seltsamste Figur in den Eisdieleen zwischen Reinbek und Memmingen, doch jetzt gibt es ein Buch über Pinocchio-Eisbecher in Deutschland! Und hier und heute können auch unsere Besucher:innen glücklich werden:
Konfigurieren Sie aus fein gekühltem Eis, Wäffelchen, Zuckerstreusel und anderem bunten Süßkram Ihren ganz eigenen, schönsten Pinocchio-Eisbecher! Die Zutaten stehen bereit, wir erwarten Sie an der Eisbar! Mitmachpreis: 1,- Euro

arte
EDITION



Packende Spielfilme,
erstklassige Dokumentationen
und legendäre Stummfilme
auf Blu-ray und DVD.

arte-edition.de

BODENGRAFIK
open air – vor dem
Haupteingang



Stuttgarter Wasserkarte Aida Nejad und Christina Schmid

Wasser schwappt über den Eingang ins Literaturhaus. Am Boden dümpeln Stuttgarts Wasserflächen – der Ausschnitt einer Wunschkarte. Denn Stuttgarts Sehnsucht nach Wasser ist größer als das Wissen um seinen tatsächlichen Reichtum an Quellen, Brunnen, Flüssen, Bächen und Seen. Diesen Sommer schwimmen Christina Schmid (Buchgestalterin und Autorin) und Aida Nejad (Architektin und Stadtplanerin) durch die Stadt. Sie sammeln Wassergeschichten, kartieren Wasserstellen und machen sichtbar, was da ist – oder da sein könnte. Mit ihrem interdisziplinären Kunstprojekt wollen sie die Wahrnehmung von Stuttgarts Wasserstellen stärken. Im September veranstalten sie performative Stadtspaziergänge mit Trinkpausen.
Gefördert von der Landeshauptstadt Stuttgart

Relikte vergessener Utopien Nicole Dering

FOTO-
AUSSTELLUNG
Foyer EG



Zu Beginn der 1960er Jahre begann ein Paradigmenwechsel und das Leitbild der begrüntten und aufgelockerten Stadt wurde abgelöst von dem Wunsch nach Urbanität durch Dichte. Großwohnkomplexe für eine neue Gesellschaft in Systembauweise und Multifunktionalität entstanden. Flanieren Sie entlang der Fotowand durch Stuttgarts Hochbau-Quartiere der 1970er Jahre. Nicole Dering hat 2021 ihr Studium Visuelle Kommunikation an der Merz Akademie in Stuttgart abgeschlossen und arbeitet jetzt als Kommunikationsdesignerin.



TUSCHEN &
SKIZZEN

Foyer EG



Carreets des fleurs

Nathalie Wolff

Unter diesem Titel zeigt Nathalie Wolff eine Auswahl der schönsten Tuschezeichnungen aus ihren Skizzenbüchern: Blumen, Kräuter, Unkräuter, Blüten, Blätter und Wurzeln, gezeichnet zwischen Herbst 2018 und Sommer 2020. Nathalie Wolff, geboren 1964 in Straßburg, studierte dort an der Ecole Municipale des Arts Décoratifs und war 2002/2003 Stipendiatin an der Akademie Schloss Solitude. Sie lebt und arbeitet als Grafikerin, Malerin und Kommunikationsdesignerin in Paris und Stuttgart.

AUSSTELLUNG
COMICBUCH-
PREIS 2022

1. Stock

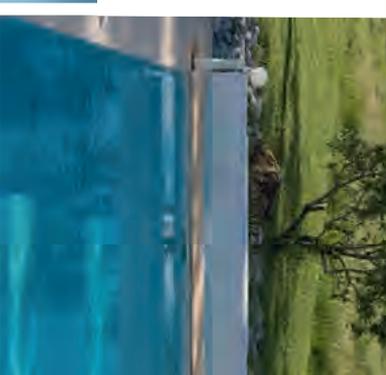
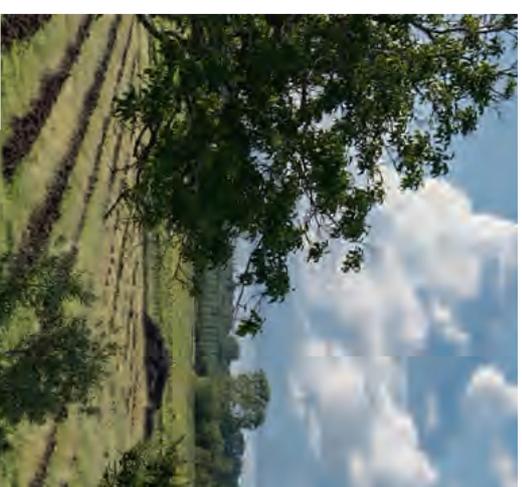


Madame Choi und die Monster

Sheree Domingo und Patrick Spät

Madame Choi und die Monster erzählt eine auf Tatsachen beruhende politische Kabale verbunden mit einer privaten Liebesgeschichte zwischen Süd- und Nordkorea. Eine Kriminal- und Filmgeschichte, die mit dem Comibuchpreis der Berthold Leibinger Stiftung 2022 ausgezeichnet wurde. Sheree Domingo, geboren 1989 in Böblingen, lebt in Berlin als freie Zeichnerin. Patrick Spät, geboren 1982 in Mannheim, lebt als freier Autor ebenso in Berlin. Die Ausstellung ist bis 30. Juni im Literaturhaus Stuttgart im 1. Stock zu sehen. Im Herbst erscheint der Comic im Verlag Edition Moderne.

Mit freundlicher Unterstützung der Berthold Leibinger Stiftung



LA CLOCHETTE du Château de Carney

NATUR / RUHE / ENTSPANNUNG / BORDEAUX / ★ ★ ★ ★ ★

www.clochette-chateau.fr

Verlage



Alfred Kröner Verlag (Stuttgart) Wer kennt sie nicht: die handlichen, hellblauen Leinenbände mit buntem Streifen auf dem Schutzumschlag? Bis heute ist die Taschenausgabe das Herz des in Familienbesitz befindlichen Verlags; daneben präsentiert die Reihe Erlesenes Lesen Perlen der Weltliteratur in Liebhaberausgaben. Im Bereich der schönen Literatur finden sich Neu- und Wiederübersetzungen von modernen Klassikern aus aller Welt und mit der Edition Klöpfer deutschsprachige Belletristik.
www.kroener-verlag.de



Austernbank Verlag (München) Der Münchner austernbank verlag hat sich auf frankophone Literatur in deutscher Übersetzung spezialisiert. Gesucht werden zeitlose, universelle Stoffe, die in Gestalt unterhaltsamer Romane die Fragen unserer Zeit behandeln. Wie Austern und der Geschmacksinn reift Literatur langsam und erfordert Geschick beim Genuss.
www.austernbank-verlag.de



Aviva Verlag (Berlin) Ob Undercover-Reporterin, Weltreisende oder Künstlerin: Seit 25 Jahren erweitert der Aviva Verlag den Literaturkanon um weibliche Stimmen und Perspektiven. Neben neu- und wiederentdeckten Werken jüdischer Schriftstellerinnen der 20er und 30er Jahre bereichern Ausflüge in andere Epochen und Lebenswelten sowie Biografien und Porträts außergewöhnlicher Frauen aus Geschichte und Gegenwart das Verlagsprogramm.
www.aviva-verlag.de



Baobab Books (Basel) Baobab Books publiziert seit 30 Jahren Bilderbücher, Kinderbücher und Jugendromane aus aller Welt – manche davon zweisprachig oder sogar handgemacht. Diese Geschichten und Erzählungen – viele davon mit Preisen geehrt – ermöglichen Einblicke in unterschiedliche Lebensrealitäten und lassen gleichzeitig erkennen, was das Verbindende zwischen den Menschen ist. Ein Kleinverlag mit großem Programm!
www.baobabbooks.ch



Berenberg Verlag (Berlin) Der Berenberg Verlag wurde 2004 von Heinrich und Petra von Berenberg in Berlin gegründet. Den roten Faden bilden (auto)biografische Literatur (Betonung auf Literatur!), Zeitgeschichtliches, Essays und Romane, oft in Übersetzung. Fadenhefter und in Halbleinen oder als biegsames, farbenfrohes Paperback, aber immer mit schönem Papier und ausgesuchter Typografie.
www.berenberg-verlag.de



Das kulturelle Gedächtnis (Berlin) Große Literatur, kluge Gedanken, bedeutende Bücher sind zeitlos. Sie geraten nur zuweilen in Vergessenheit. Dann aber kommen Entwicklungen, in denen sie dringend benötigt werden und in denen sie ihre Wirkung neu entfalten. Der Verlag hat sich zum Ziel gesetzt, notwendige Bücher der Literatur- und Kulturgeschichte neu zu verlegen, um so schon gemachte Erfahrungen einzubringen, erreichte Standards des Denkens und Schreibens hochzuhalten.
www.daskulturellege-daechtnis.de

30

dediwan
HORBUCHVERLAG

DerDiwan Hörbuchverlag (Winterbach) Letztlich ging und geht es um Ton. Vertonung. Die Magie des gesprochenen Wortes. Die Wahl der Stimme ist ebenso entscheidend wie das gewählte literarische Werk selbst. Originalität und Feinsinn sind Hauptzutaten für die besonderen Hörbücher aus dem Programm des Diwan Hörbuchverlages. Interessante, ungewöhnliche, engagierte Hörbücher für ebensolche Menschen!
www.der-diwan.de

D
Dieterich'sche
Verlagsbuchhandlung
Mainz

Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung (Mainz) 1766 gründete Johann Christian Dieterich in der Universitätsstadt Göttingen einen Verlag samt Druckerei und Buchhandlung. Daraus entstand der schier unaussprechliche Verlagsname mit dem weichen „ch“, dem zischend folgenden „sch“ und dem dreiteiligen Ritarlando („Verlagsbuch-handlung“). 250 Jahre später erscheinen Entdeckungen der Weltliteratur von Matsuo Bashō bis Emily Dickinson (*Handbibliothek Dieterich*) und gut erläuterte Klassikertexte von Augustinus bis Roland Barthes (*excerpta classica*) in fast zu schönen Lesausgaben.
www.dvb-mainz.de



Edition.fotoTAPETA (Berlin) Die Edition ist ein Verlag, der Geschichte erzählt. So vielfältig die Geschichte und die Geschichten, so unterschiedlich sind die Mittel, sie zu erzählen – mit Romanen, mit Essays oder in Bildern. Seit der Gründung 2007 gilt die besondere Aufmerksamkeit der edition.fotoTAPETA den östlichen Nachbarn. Der Verlag wurde 2019 bei der Vergabe des Berliner Verlagspreises, als auch von der Kurt Wolff Stiftung mit dem Förderpreis ausgezeichnet.
www.edition-fototapeta.eu

31

Edition fünf (Gräfelfing) edition fünf wurde 2010 von der Literaturagentin Silke Weniger gegründet. In Zusammenarbeit mit Herausgeberin Karen Nölle entstand eine Bibliothek von 37 Titeln, darunter Klassikerinnen in Neuübersetzung, deutsche Erstausgaben, Romane und Erzählungen. edition fünf hat sich zum Ziel gesetzt aufzuspüren, wie das weibliche Leben Spuren im Schreiben von Frauen hinterlässt. Dabei geht es nicht um Leidensgeschichten in einer männerdominierten Welt, sondern um Frische, Wärme, Originalität und Entdeckungsfreude.
www.editionfuenf.de



Edition Maulhelden (Zürich) Edition Maulhelden ist ein unabhängiger Verlag und Veranstalter von programmbezogenen Performances, Stadttouren, Schreibkursen und Workshops. Im Frühling 2019 gründeten Hildegard E. Keller und Christof Burkard den Verlag unter dem Dach der Bloomlight Productions GmbH. Seit Verlagsgründung sind sechs Titel erschienen, darunter die Werkausgabe von Alfonsina Storni. Edition Maulhelden legt Wert auf sinnliche Vermittlung von Literatur.
www.editionmaulhelden.com

Edition Moderne

Edition Moderne (Zürich) Avantgarde seit 1981, der Klassiker! Der einzige Comierverlag der Deutschschweiz wird heute in zweiter Generation von Claudio Barandun, Julia Marti und Marie-France Lombardo geführt. Die Geschichte des Verlags wird mit einem Team von freischaffenden Expert:innen aus Lektorat, Übersetzung, Lettering, Vertrieb und Presse fortgeschrieben. Zusammen mit den Autor:innen ist Edition Moderne eine der narrativen Zeichnung und dem Buch mit Haut und Haar verfallene Truppe von Enthusiast:innen.
www.editionmoderne.ch

Edition Nautilus (Hamburg) Der Verlag steht seit über 45 Jahren für engagierte politische Sachbücher, ausgesuchte Belletristik und hochwertige Kriminalliteratur. Verdienstvolle Projekte sind u. a. die Werkausgabe von Franz Jung. Autor:innen wie Shumona Sinha, Jochen Schimmang, Jérôme Leroy und Laurie Penny repräsentieren auf unterschiedliche Weise den Leitsatz des Verlages: „Unkonventionell, eigenwillig, kämpferisch!“
www.edition-nautilus.de

édition totale éclipse

Édition totale éclipse (Stuttgart/Paris) Mit dem Vorsatz, ihre eigenen Bücher, Daumenkinos und Fotopostkarten herauszugeben, gründeten Nathalie Wolff (Paris) und Matthias Bunniller (Stuttgart) am 11. August 1999, dem Tag der Sonnenfinsternis, ihren deutsch-französischen Verlag, die édition totale éclipse. Im Rhythmus von einem Buch pro Jahr entstehen seither Künstlerbücher über Beeren, Bremsen, Jacques Tati, Unkräuter, Hochzeiten, Wursträdle, Äolsharfen, Straßenschilder, Blumenaquarelle, zum Leben erweckte Statuen oder Blütenblätter.



Elif Verlag (Netetal) ELIF – unwahrscheinliche Lyrik seit 2011. Der ELIF Verlag versammelt poetische Positionen, die das Feld vom Rand her aufrollen. Es kommen Stimmen zu Gehör, die aus der Gegenwart in die Gegenwart sprechen. ELIFs Herz schlägt für die Lyrik, aber sie führen eine offene Beziehung. Gedruckt werden Debüts und Alterswerke in Deutsch, Isländisch und jeder anderen Sprache, in der sich Gedichte schreiben lassen. Klein, aber selbstbewusst. Und die Erfahrung zeigt: Wer ELIF liest, kommt wieder.
www.elifverlag.de

Eta Verlag (Berlin) Der Verlag wurde 2016 gegründet, mit dem Ziel, dem Publikum im deutschsprachigen Raum zeitgenössische Literatur aus Bulgarien näherzubringen. Doch bald hat die Erfahrung gezeigt, wie fern und unbekannt Südosteuropa aus hiesiger Perspektive noch ist. Wie unsichtbar ihre starken und einzigartigen Stimmen sind. Das führte zu der Entscheidung, den Fokus zu erweitern und auch Autor:innen aus anderen Ländern auf dem Balkan, z. B. Serbien, Kroatien, Bosnien und Herzegowina ins Deutsche übersetzen und publizieren zu lassen.
www.eta-verlag.de



Faber & Faber

Faber & Faber Verlag (Leipzig) Der Verlag Faber & Faber wurde von Michael Faber im Jahr 2019 gegründet. Neben Belletristik (u. a. Clemens Meyer, Josef Haslinger) gilt ein Schwerpunkt dem zeitgenössisch illustrierten Buch (J. Roth, Münchenhausen, Boccaccio, Balzac, Chesterton). Die Reihe *Graphische Bücher – Erstlingswerke deutscher Autoren* wird fortgesetzt. Buchkuriosa wie das kleinste Buch der Welt runden das Programm ab.
www.verlagfaberundfaber.de



Griot Hörbuch Verlag (Stuttgart) Außergewöhnliche Literatur, leidenschaftliche Lyrik, Grenzgänge zwischen Musik und Text sowie eine spannende Sachbuchreihe mit Biografien bilden die Programmschwerpunkte. Bekannte Sprecher:innen wie Matthias Brandt, Gert Heidreich, Nina Hoger und Oliver Herrmann geben den Texten ihre Stimme. Hochwertige Verpackungen und liebevoll gestaltete Booklets machen das gesprochene Wort zu einem Genuss für alle Sinne.
www.griot-verlag.de

Guggolz Verlag (Berlin) Der Guggolz Verlag wurde 2014 gegründet, um vergessene und übersehene Klassiker des 20. Jh. aus Ost- und Nordeuropa in neuer Übersetzung zu veröffentlichen. Hier werden Regionen auf der literarischen Landkarte sichtbar, die oft nicht im Fokus stehen. Es entstehen zwei Neu- und Wiederentdeckungen pro Halbjahr. Aktuelle Nachwort und ergänzende Kommentare machen die in die Literatur eingegangene historische, politische, kulturelle und sprachliche Vielfalt lebendig; 2019 und 2020 Auszeichnung mit dem Deutschen Verlagspreis.
www.guggolz-verlag.de

HAYMONverlag

Haymon Verlag (Innsbruck) Den Haymon Verlag gibt es seit 1982. Die Mission ist es, unerhörte Stimmen erzählen zu lassen und Bücher zu machen, die unter die Haut gehen und solche, die wie ein Faustschlag treffen. Haymon will etwas verändern, will unter jeden Stein und um die Ecke blicken. Was der Verlag versprechen kann: Die Leser:innen werden aus jedem Buch als andere Menschen herausgehen. Wieso das so ist? Weil die Bücher genauso einzigartig sind wie die Leserschaft.
www.haymonverlag.at

homunculus
verlag

Homunculus Verlag (Erlangen) Der homunculus verlag ist ein Literaturverlag aus Erlangen mit interkulturellem Schwerpunkt und Mut zum Außergewöhnlichen. Der Fokus liegt auf Übersetzungen von Gegenwartsliteratur aus sog. kleinen europäischen Sprachen, auf deutschsprachiger Gegenwartsliteratur sowie Literatur aus bzw. Sachbücher über die Kultur des jüdischen Europas. Die Künstler:innen experimentieren gern mit Form oder Genre Grenzen. 2015 gegründet, u. a. 2022 mit dem Deutschen Verlagspreis ausgezeichnet.
www.homunculus-verlag.de

Jung und Jung (Salzburg) Der Verlag Jung und Jung, gegründet 2000, widmet sich in erster Linie der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur, publiziert daneben aber auch Übersetzungen aus anderen Sprachen und anderen Zeiten. Sprachliche Eigenständigkeit und die intellektuelle Neugier zeichnen die Autor:innen des Verlages aus, die dafür zahlreiche Preise und Nominierungen erhielten.
www.jungundjung.at

KAMPA
 VERLAG

Kampa Verlag (Zürich) „Ich erzähle eine Geschichte, das ist alles“, so Georges Simenon. Das Erzählen steht im Mittelpunkt der Verlagsarbeit. Neben Georges Simenon veröffentlicht der Kampa Verlag u. a. Olga Tokarczuk und William Boyd, im Krimbereich Louise Penny und Michael Connelly. In der Reihe Kampa Salon wird nicht erzählt, sondern gefragt und geantwortet, u. a. sind Gespräche mit Carolin Encke und Bob Dylan erschienen.
www.kampaverlag.ch



Killroy Media (Ludwigsbург) 2020 wurde das 25-jährige Verlagsjubiläum gefeiert – und kein Ende ist in Sicht. Zum Verlagsprogramm gehören u. a. Erzählungen, Romane und Lyrik, Künstlerbücher sowie Anthologien. Bei KILLROY media erschienen zahlreiche Erstlingswerke deutscher Autor:innen u. a. Bernd HARLEM Fische, Kersten Flenter, Bernd Marcel Gonner, Gudrun Rupp (Ni Gudix), Caspar Jenny, Laabs Kowalski, Björn Ludwig, Axel Monte, Torsten van de Sand, Frank Salewski, Philipp Schiemann, Christian Wolter.
www.killroy-media.de

Kunstanstifter Verlag (Mannheim) Der kunstanstifter verlag aus Mannheim verlegt illustrierte Bücher, die sich durch ein besonderes Zusammenwirken von Text, Bild und hochwertiger Ausstattung auszeichnen. Das Programm besteht aus Werken junger Talente sowie renommiertem Illustrator:innen, Autor:innen und Buchgestalter:innen mit diversen kulturellen Hintergründen und verschiedensten Themen. Gedruckt und gebunden werden die Bücher ausschließlich in Deutschland.
www.kunstanstifter.de



Lenos Verlag (Basel) Lenos steht seit 1970 für ein unabhängiges und engagiertes literarisches Programm. Der Verlag pflegt moderne Klassiker und aktuelle Stimmen aus der Schweiz sowie eine vielbeachtete internationale Reihe (*Lenos Babel*). Mit über 100 Titeln ist die arabische Literatur ein Schwerpunkt. Jüngst macht er mit gesellschaftskritischen Spannungstiteln Furore (*Lenos Polar*). Komplettiert wird das Profil durch Sachbücher zu sozialen und politischen Themen.
www.lenos.ch



Limbus Verlag (Innsbruck) Schwerpunkt des Limbus Verlag ist die deutschsprachige Gegenwartsliteratur mit Akzent auf österreichischen Autor:innen. Inhaltlich wird engagierte Literatur verlegt, Themen- und Schwerpunkte sind Nationalsozialismus, schwieriges Erwachsenwerden, Herkommens- und Milieugeschichten, Frauenleben und Emanzipations- bzw. Entwicklungsgeschichten. Ergänzt wird das Programm durch lesbare Essays, etwa zu den Themen Kulturpolitik oder Geistesgeschichte. Ein besonderer Schwerpunkt ist der Lyrik gewidmet.
www.limbusverlag.at

Limmat Verlag

Limmat Verlag (Zürich) Seit 1975 erscheinen im Limmat Verlag Bücher zu aktuellen gesellschaftlichen und politischen Themen. Daneben publiziert er deutschsprachige Literatur aus der Schweiz, Literatur aus den anderen Landessprachen in Übersetzungen, eine Reihe mit zweisprachigen Lyrikbänden sowie Biografien und Lebensgeschichten primär nicht prominenter Menschen mit dem Schwerpunkt Dokumentation des Alltags.
www.limmatverlag.ch

Merz Akademie
Hochschule für Gestaltung,
Kunst und Medien, Stuttgart
staatlich anerkannt

Merz Akademie (Stuttgart) Als Hochschule für Gestaltung, Kunst und Medien veröffentlicht die Merz Akademie herausragende Abschlussarbeiten ihrer Absolvent:innen in bibliophilen Kleinauflagen, um sie einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Alle Publikationen sind über den Buchhandel erhältlich.
www.merz-akademie.de/publikationen

M
mikrotext

Mikrotext (Berlin) mikrotext ist ein Verlag für Texte mit Haltung und für neue Narrative, gegründet 2013 von Nikola Richter. Der Schwerpunkt des Verlags liegt auf aktuellen literarischen Texten, die Zeigenossenschaft dokumentieren und Perspektiven in die Zukunft schreiben. Sie sind inspiriert von Diskussionen in sozialen Medien und dem Blick auf internationale Debatten, daher nennen sie sich auch gern Verlag mit Internet. 2020 und 2019 wurde mikrotext mit dem Deutschen Verlagspreis ausgezeichnet.
www.mikrotext.de

Moritz Verlag

Moritz Verlag (Frankfurt) Der Moritz Verlag aus Frankfurt a. M. begann 1994 als reiner Bilderbuchverlag, veröffentlicht inzwischen aber auch Vorlesebücher, Bücher für Erstleser:innen sowie Sachbücher. Titel seines Programms wurden bereits mehrfach mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis oder dem Leipziger Lesekompass ausgezeichnet. Neben Übersetzungen französischer, japanischer, polnischer oder schwedischer Kinderbücher, erscheinen bei Moritz Bücher von u. a. Jutta Bauer, Antje Damm, Jörg Mühle oder Markus Orths.
www.moritzverlag.de

PETER HAMMER VERLAG

Peter Hammer Verlag (Wuppertal) Der Peter Hammer Verlag veröffentlicht seit über 50 Jahren Literatur aus und über Afrika und Lateinamerika. Daneben hat sich ein anspruchsvolles Kinderbuchprogramm etabliert, das entscheidend durch den international renommierten Illustrator Wolf Erlbruch geprägt wurde und heute eine Reihe ausgezeichneter Künstler:innen und Autor:innen versammelt, unter ihnen Nadia Budde, Susanne Straßer und Jürg Schubiger. Auszeichnungen: Kurt Wolff Preis 2009, Deutscher Verlagspreis 2019 und 2020.
www.peter-hammer-verlag.de

Reclam

Philipp Reclam jun. Verlag (Ditzingen) Wer kennt sie nicht aus seiner Schulzeit, die gelben Klassikerausgaben der deutschen Literatur? Die Bände der Universal-Bibliothek zum günstigen Preis sind ein Markenzeichen. Seit fast 200 Jahren macht Reclam es sich zur Aufgabe, die Hochliteratur für die gesamte Bevölkerung verfügbar zu halten. Mit einem sorgfältig ausgewählten Sachbuchprogramm aus den Bereichen Musik, Kunst und Geschichte greift der Verlag gesellschaftspolitische und philosophische Fragen der Gegenwart auf.
www.reclam.de



Prima Publikationen (Stuttgart/Basel) Der Verlag widmet sich besonderen Erstpublikationen sowie Design- und Künstlerbüchern, bei denen Erzähltes und Grafisches wie Haptisches unbedingt zusammengehören. Die Publikationen entstehen im engen Dialog mit Autor:innen, Künstler:innen und allen, die am Prozess zum fertigen Buch beteiligt sind. 2021 wurde der Verlag mit dem Preis der Stiftung Buchkunst für das Schönste Buch des Jahres ausgezeichnet.
www.primapublikationen.com



Pudelundpinscher (Wädenswil) Was zum Teufel hat es mit pudelundpinscher auf sich? Nun: der Pudel genießt einen vorzüglichen, wenn auch nicht ganz schwefelarmen literarischen Ruf. Anders steht es um den Pinscher. Viel Rühmliches wird ihm nicht nachgesagt. 2006 hat er deshalb mit dem Pudel fusioniert, in der Hoffnung, von dessen Renommee zu profitieren und in der Literatur ebenfalls Karriere zu machen.
www.pudelundpinscher.ch



Reprodukt (Berlin) Reprodukt wurde 1991 gegründet und veröffentlicht Comics aus dem gesamten Spektrum des Mediums. Bei einem Großteil der Veröffentlichungen stehen Person und Erfahrungen der Autor:innen im Blickpunkt. Auch wo Fiktion entsteht, werden autobiografische Bezüge erkennbar, bleibt die eigene Perspektive der wichtigste Ausgangspunkt. Auf sorgfältige Übersetzung und gute Ausstattung wird großen Wert gelegt. Reprodukt veröffentlicht etwa 60 Titel im Jahr, davon ca. ein Drittel Comics für Kinder.
www.reprodukt.com

Rotopol (Kassel) Rotopol ist ein Verlag für grafisches Erzählen. Das Verlagsprogramm umfasst vor allem Comics und Bilderbücher für Kinder und Erwachsene sowie Kunstdrucke, Papierspiele und Papeterie. Dabei tastet Rotopol die Grenzen dessen ab, was Illustration und Comic leisten können und lässt die Leser:innen hochwertig hergestellte Bücher und spannende Talente mit persönlichen Zeichen- und Erzählstilen entdecken.
www.rotopol.de

Schöffling & Co.

Schöffling & Co. (Frankfurt a. M.) Im Mittelpunkt die Autor:innen. Das ist das einfache, aber entscheidende Credo, das Schöffling & Co. zu dem Verlag machte, „der maßgeblich Deutschlands literarische Zukunft bewegt“ (Der Spiegel). Unter den mehr als 500 veröffentlichten Titeln sind Werke großer Schriftsteller:innen wie Ror Wolf, aber auch Stimmen der jungen Deutschen und internationalen Gegenwartsliteratur. Zu den weiteren Schwerpunkten gehören literarische Kalender sowie die Wiederentdeckung literarischer Klassiker.
www.schoeffling.de



Schwarze Schafe - Чорні вівці (Сезмовітз) Der Verlag Чорні вівці (Schwarze Schafe), Ende 2015 in Seznowitz gegründet, ist auf Kinder- und Bilderbücher spezialisiert. Seither wurden mehr als 60 ästhetisch herausragende Titel von ukrainischen Autor:innen und Illustrator:innen verlegt. Kooperationen mit europäischen Verlagen und der USA ermöglichen die ukrainische Ausgabe von Büchern u.a. von Wolf Erlbruch, Erwin Moser oder Jörg Müller.

Дитяче арт-видавництво «Чорні вівці» засновано наприкінці 2015 року в Чернівцях «Фішка» видавництва – чорні овечки в кожній книжці, які вказують на рекомендований вік читачів. Видавництво спеціалізується на арт-букках, білінгвальній та перекладній літературі для дітей. Серед авторів, з якими співпрацюють «Чорні вівці», представники більше ніж 10 країн світу: Німеччина, Австрія, Литва, Швейцарія, Швеція, США, Великобританія, Польща, Україна та ін.

www.books-xxi.com.ua/catalog/chorni-ivitsi
www.facebook.com/ChorniIvitsi

secession

Secession (Berlin/Zürich) Der Seccession Verlag für Literatur ist ein unabhängiger Schweizer Verlag mit Sitz in Zürich und einem Büro in Berlin. Schwerpunkt des Programms sind Romane und Lyrikbände internationaler zeitgenössischer Autor:innen. Zu den Entdeckungen von Seccession gehören so renommierte Schriftsteller:innen wie Jérôme Ferrari, Steven Uhly oder Deborah Feldman. Die Bücher des Verlags werden von der Typografie-Legende Erik Spiekermann gestaltet.
www.seccession-verlag.com

Septime Verlag (Wien) Der Septime Verlag wurde 2009 von Jürgen Schütz gegründet. Der Verlag ist auf Übersetzung spezialisiert und kann mittlerweile auf ein breites Spektrum zurückblicken. Highlights waren u. a. Romane von Ryu Murakami (Japan), Steven Millhauser (USA) sowie die Werkausgabe von James Tiptree Jr., die weltweit einzigartig ist. In diesem internationalen Programm sind seit Beginn Romane und Erzählungen deutschsprachiger Autor:innen eingebettet. Die meisten von ihnen hatten ihr Debüt bei Septime.
www.septime-verlag.at



S. Hirzel Verlag (Stuttgart) Das Programm des S. Hirzel Verlag, an dessen Wiege 1853 die Herausgabe des Deutschen Wörterbuchs der Brüder Grimm stand, umfasst heute neben germanistischer Fachliteratur ambitionierte Sachbücher für entdeckungsfreudige Leser:innen. Im Fokus stehen dabei Themen der Ökologie, Philosophie, Naturwissenschaften und Geschichte – abseits ausgetretener Pfade und mit dem Anspruch, den gesellschaftspolitischen Diskurs jenseits von Gezänk und Kleinklein voran zu treiben. Ein Programm für Neugierige!
www.hirzel.de

*starfruit publications

Starfruit Publications (Fürth) starfruit publications veröffentlicht Kollaborationen von Autor:innen und Künstler:innen, Gedicht- und Interviewbände, Kunst- und Sachbücher. starfruit bietet wichtigen künstlerischen Positionen und Haltungen eine Plattform; die innere Form der Bücher spiegelt sich auch in ihrer äußeren Erscheinung. Es wird großen Wert auf einen bewussten Umgang mit den Möglichkeiten der Gestaltung und Herstellung, auf die Auswahl von Typografie und Papier, auf ein Büchermachen mit allen Sinnen gelegt.
www.starfruit-publications.de

supposé

Supposé (Wyk auf Föhr) Mit seiner Edition *supposé* – ein Verlag als Forschungsprojekt in der Praxis – widmet sich Klaus Sander seit 1996 der Entwicklung und Etablierung einer eigenständigen Kunst- und Publikationsform für das gesprochene Wort. Die dabei entstehenden Audio-Editionen beinhalten keine Lesungen oder Dramatisierungen schriftlicher Texte – sind also keine Hörbücher –, sondern im Gespräch entwickelte, extemporierte freie Rede: Erzählungen im Wortsinn. Erzählte Arbeit, erzähltes Leben, erzähltes Wissen. Erzählte Welt.
www.suppose.de



Transit Buchverlag (Schwarzenbach) Sorgfältig gestaltete Bücher, die Historisches, Politisches, Literarisches provokant und intelligent mischen. Biographien von Menschen, die auf Unterdrückung, Ausgrenzung, und Verfolgung in riskanter Weise reagiert haben und uns die Dimensionen von Rassismus und Antisemitismus entdecken lassen. Übersetzungen von weitgehend unbekanntem Autor:innen. Deutschsprachige Belletristik, die gesellschaftskritisch aus dem Rahmen fällt. Gegründet 1981, Kurt Wolff Preis 2011, Deutscher Verlagspreis 2019.
www.transit-verlag.de



Verlag Das Wunderhorn (Heidelberg) Die Erneuerung der Literatur kommt aus den Peripherien und nicht aus den Metropolen: Seit 1978 entsteht ein anspruchsvolles Verlagsprogramm, dessen Schwerpunkte deutschsprachige und internationale Poesie / Literatur, Kunst, Bauhaus sind. Die Weltkarte der Poesie wird mit *VERSSchmuggel, Poesie der Nachbarn* und *Kontinentaldrift* erstellt. Im interkulturellen Dialog setzt der Verlag u. a. mit Édouard Glissant und der Reihe *AfrikaWunderhorn* besondere Akzente. Deutscher Verlagspreis 2019, 2020.
www.wunderhorn.de

44

UK

Verlag Ulrich Keicher (Warnbronn) Verlagsgründung 1983 in Scheer an der Donau, 1985 Umzug nach Warnbronn, dem schwäbischen Heimatort des Dichters Christian Wagner. In kleinen Auflagen entstehen hier besondere Bücher. Bis 1995 vorwiegend im Bleisatz und Buchdruck, bibliophil ausgestattet, handwerkliche Verarbeitung in der eigenen Werkstatt. Seit 1995 computerunterstützter Satz und Druck, einen Teil des Verlagsprogramms gestaltet der Typograf Rainer Leippold.
www.verlag-ulrich-keicher.de



Verlag Klaus Wagenbach (Berlin) Wagenbach veröffentlicht Bücher aus Überzeugung und Vergnügen, mit Sorgfalt und Ernsthaftigkeit. Der Verlag will unbekannte Autor:innen entdecken, an Klassiker der Moderne erinnern und unabhängigen Köpfen Raum für neue Gedanken geben. Es erscheinen Literatur, Geschichte, Kunst- und Kulturgeschichte, Politik aus den uns geläufigen Sprachen. Der Verlag wurde 1964 von Klaus Wagenbach gegründet und wird seit 2002 von Susanne Schüssler geleitet – weiterhin als „unabhängiger Verlag für wilde Leser“.
www.wagenbach.de



Voland & Quist

Verlag Voland & Quist (Berlin) Voland & Quist steht für junge, zeitgemäße urbane Literatur. Der Verlag veröffentlicht hauptsächlich junge Literatur, Debüts aus Deutschland und der Schweiz sowie Kinderbücher. Außerdem erscheinen im Verlag regelmäßige Erstübersetzungen junger Schriftsteller:innen aus Ost-, Süd- und Mitteleuropa, zu ihnen gehören u. a. Ivana Sajko, Viktor Martinowitsch und Ziemowit Szczerek.
www.voland-quist.de

45

Botananger Buchladen

Franz-Schubertz-Straße 25, 70195 Stuttgart
www.botanangerbuchladen.de



Alan Bennet **Drei daneben** Verlag Klaus Wagenbach

Mit seinem typischen Blick für die kleinen Absurditäten des Alltags erzählt Alan Bennett hier in kurzen Episoden vom ganz normalen Wahnsinn.

Carolin Emcke **Für den Zweifel - Gespräche mit Thomas Strässle**
Kampa Verlag

Die Publizistin und Philosophin Carolin Emcke hat über viele Jahre hinweg aus den unterschiedlichsten Kriegs- und Krisengebieten der Welt berichtet, und meldet sich immer wieder in wichtigen Gesellschaftsdebatten zu Wort. Die in diesem Buch versammelten Gespräche zwischen Carolin Emcke und dem Schweizer Literaturwissenschaftler Thomas Strässle liefern nicht nur eine bemerkenswerte Themenvielfalt, sondern wie so oft überzeugt Carolin Emcke auch hier mit ihrer Genauigkeit im Denken und daraus resultierenden überaus klugen Analysen.

Buchhandlung Quichotte

Bei der Fruchtschranne 10, 72070 Tübingen
www.quichotte-buch.de



Peter Kurzeck **Mein wildes Herz. Peter Kurzeck erzählt.** Supposé
Peter Kurzeck zu lauschen ist ein Gedicht, ein Fest der sinnlichen Wahrnehmung. Seine unpräzise, sensible, genaue und detailreiche Erzählkunst führt, ja entführt uns in die Zusammenhänge seines Lebens und Schreibens und deren sozialgesellschaftlicher Wirklichkeit in Deutschland. Peter Kurzeck starb 70-jährig 2013. An diese außerordentliche schriftstellerische Stimme erinnern kann man nicht oft genug.

Walerjan Pidmohylnyi **Die Stadt** Aus dem Ukrainischen von Alexander Kratochvil u. a. Guggolz Verlag

Der Ukrainer Walerjan Pidmohylnyi wurde nicht sehr alt: 1901 geboren wurde er im Zuge der stalinistischen Säuberungen der 1930er Jahre

Sommer Lektüre

nach Haft und Folter 1937 in einem Straflager hingerichtet. Sein Roman *Die Stadt*, in Kiew spielend, wohin er mit seiner Frau gezogen war, erschien 1928 und gilt als der initiale moderne Roman der Ukraine. Eine Geschichte der Selbstfindung und des Verlusts in den verführerischen Wirren der Großstadt Kiew, angelehnt an die eigene Geschichte des Autors.

Buchhandlung & Büchergilde im Literaturhaus

Breitscheidstraße 4, 70174 Stuttgart
www.buechergilde-stuttgart.de



Emma Sonex **Die Leuchtturmwärter** S. Fischer Verlag / Büchergilde Gutenberg
Eine vielschichtige Geschichte um das spurlose Verschwinden von drei Leuchtturmwärtern vom Maiden-Rock-Leuchtturm, der vor Lands End England im Meer steht. Mal spiegelt das Meer die Seelenzustände der Personen wider, mal erzählen sie: die Frauen der Wärter, die Wärter selbst. Emma Sonex legt spannend und lebendig ein spannendes Beziehungsgeflecht frei.

E.T.A. Hoffmann **Kreiseriana** Büchergilde Gutenberg
Im Jahr des 200. Todestag des Autors lohnt es sich, wieder einmal einen Blick auf sein Werk zu werfen. Die schöne Ausgabe der Büchergilde Gutenberg macht ein solches Vorhaben leicht. Leinengebunden und fadengeheftet führen die Illustrationen von Christian Grallinger durch die verschiedenen Erzählungen, die das Multitalent E.T.A. Hoffmann lebendig werden lassen.

Buchstäbchen Stuttgart

Schwabstraße 48, 70197 Stuttgart
www.buchstaebchen-stuttgart.de

Fran Pintadera **Irgendein Berg** Peter Hammer Verlag
Ein Buch zum aktuellen Krieg, der leider nicht vor Kindern haltmacht. Mit diesem Buch lässt sich sehr gut der Beginn von Konflikten erklären, und warum wir immer lieber zu Worten greifen sollten, egal wie groß der Groll ist.

Matthias Wittkindt **Vor Gericht** Kampa Verlag
Du interessierst Dich bei einem Krimi mehr für das »warum« als für das »wie«, hast schon viele Krimis gelesen und bist weiterhin auf der Suche nach spannendem (Lese-)Stoff? Dann ist unser Tipp ein vielschichtiger Krimi mit Kriminaldirektor a. D. Manz, ihn lässt ein alter Fall nicht los. Damit einher geht es für den Protagonisten ans Eingemachte und an Gefühle, die doch nicht ad acta liegen.

Bunter Bücherladen

Bernhäuser Hauptstraße 15/1, 70794 Filderstadt
www.bunterbuecherladen.de



Stefan Capaliku **Jeder wird verrückt auf seine Art** Transit Buchverlag
Aus der Perspektive eines Jungen werden die letzten Tage der Herrschaft des kommunistischen Diktators Enver Hoxha erzählt. Wunderbar absurd und voller Witz wird die untergehende kommunistische Diktatur Albaniens und die noch absurderen Anpassungen der Menschen an diese Diktatur erzählt – ein Text von ungeahnter Aktualität.

Adam Bodor **Die Vögel von Verhovina - Variationen über Letzte Tage** Seccession
Brigadier Anatol Korkodus wird willkürlich verhaftet, warum erfährt man hingegen nicht. Das Leben in einem totalitären Staat ist kein Spaß. Diese Parabel von Bodor ist gespickt mit Absurditäten und verrückten Einfällen und Wendungen und Stuhl-Motorsägen. Gibt es etwas, das gewiss ist?

**Klein
& groß**



Vallinger Buchladen

Robert-Leicht-Straße 30b, 70563 Stuttgart
www.lies-jetzt.de



Kerstin Campbell **Ruthchen schläft** Kampa Verlag
Federleicht und tief sinnig zugleich! *Ruthchen schläft* ist ein wunderschöner Roman über eine Gruppe Menschen, die zu einer eher unkonventionellen Familie zusammenwachsen. Mit einer Tasse Tee das perfekte Buch für einen gemütlichen Nachmittag.

Veronika Peters **Das Herz von Paris** OKTOPUS bei Kampa
Paris 1925 – eine junge Deutsche taucht ein in die Welt von Shakespeare & Company, von Literatinnen und Freigeistern und merkt, dass sie mehr vom Leben will. Ein charmanter liebevoller Roman, der uns in das damalige Paris entführt.

SILBERBLICK DER OPTIKER

SILBERBURGSTRASSE 102
70176 STUTTGART-WEST

WWW.SILBERBLICK-OPTIK.DE



göttli

icl berlin

LINDBERG

DOM VETRO

dickerFUNK

GIGIStudios

literaturhaus stuttgart

Breitscheidstraße 4
70174 Stuttgart
Fon 0711 / 22 02 17 3

www.literaturhaus-stuttgart.de
info@literaturhaus-stuttgart.de

Eintritt Tageskasse: 1,- Euro

Bitte beachten Sie ggfs. aktuelle Hygiene- und Infektionsschutzregelungen. Die Ein- und Ausgänge sind mit Desinfektionsspendern ausgestattet.

Gestaltung: studio panorama

Alle Rechte vorbehalten
Alle Angaben ohne Gewähr

Mit großem Dank an das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, die Péter Horváth-Siftung und den Wirtschaftsclub im Literaturhaus Stuttgart e.V.

Copyrights Fotos & Illustrationen:

Birgit Fuß ©Friederike Göckeler, Buchhandlungen ©privat, Buchcover ©Verlag, Carnets des fleurs ©Nathalie Wolff, Dagmar Leupold ©Volker Derlath, Elisabeth Dangel-Pelloquion ©Ute Schendel, Florian Weiß ©Verena Eidel, Katrin Pitz ©privat, Lucia Jay von Seldeneck ©Verena Eidel, Madame Choi und die Monster ©Sheree Domingo und Patrick Spät, MOSTRO – Pinocchio ©Leonhard Hieronymi und Christian Metzler, Natalka Sniadanko ©Kateryna Slipchenko, Nicole Dering ©privat, Omar Youssef Souleimane ©Claude Gassian - Flammarion, Relikte ©Nicole Dering, Salih Jamal ©privat, Slata Roschal ©AmmyBerent, Quizbude ©Jolanda Selting, Wasserkarte ©Christina Schmid und Aida Nejad

Abkürzung: Studierende HMDK = Studierende des Instituts für Sprechkunst an der HMDK Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst